

07.05.2003 - 08:00 Uhr

Kooperation bei Ad hoc-Publizität: euro adhoc in Realtime auf Reuters

Zürich/Hamburg/Wien (ots) -

Der Ad hoc-Publizitätsservice euro adhoc hat sein Verbreitungsnetzwerk weiter ausgebaut. In Kürze laufen die über euro adhoc verbreiteten Meldungen - neben Bloomberg, sda, dpa, dpa-AFX und APA - in Realtime auch in die Informationssysteme der Nachrichtenagentur Reuters ein.

Börsenkotierte Aktiengesellschaften sind von Gesetzes wegen verpflichtet, kursbeeinflussende Tatsachen so zu veröffentlichen, dass alle Marktteilnehmer gleich behandelt werden. In Deutschland und Österreich regelt der Gesetzgeber diese Chancengleichheit der Marktteilnehmer und schreibt konkret vor, über welche Kanäle Ad hoc-Meldungen verbreitet werden müssen. Denn die Aufsichtsbehörde geht davon aus, dass ein Fax-/E-Mail-Versand nicht genügt.

Einer der offiziell anerkannten Dienstleister zur Verbreitung von Ad hoc-Meldungen ist euro adhoc. Hinter euro adhoc stehen die führenden Verbreiter von Originalinformationen im deutschsprachigen Raum:

- news aktuell schweiz, Tochter der Schweiz. Depeschenagentur (sda)
- news aktuell, Tochter der Deutschen Presse-Agentur (dpa)
- APA OTS, Tochter der Austria Presse Agentur (APA)

Die Terminals und Agenturdienste von Reuters gehören zu den meistgenutzten Quellen am Finanzmarkt. Analysten, Fondsmanager und Journalisten arbeiten mit den Informationssystemen dieser Agentur. euro adhoc hat durch die Kooperation mit Reuters sein Verbreitungsnetzwerk um einen weiteren wichtigen Multiplikator erweitert.

Kontakt:

news aktuell schweiz
Hardy Jäggi
Geschäftsführer
Förrlibuckstr. 66, 8005 Zürich
Tel.: +41-1-278'8000
Fax: +41-1-278'8009
E-Mail: jaeggi@newsaktuell.ch
Internet: www.newsaktuell.ch und www.euroadhoc.com